

Hausregeltest KVF Meißen Nr. 02 – Spielzeit 2015/2016



Die Zusendung der Antworten erfolgt für SR im gesonderten Anhang:

→ **Kreisoberliga + Kreisliga:** Ludwig Diener (hrt.kreisoberliga.kreisliga@gmail.com)

→ **Kreisklasse + SR-Anwärter:** Andreas Lange (hrt@sv-strehla.de)

→ **Alle SR unter 21 Jahren + SR-Beobachter:** Tom Putzger (hrt.kvfmeissen@gmail.com)

Einsendetermin ist der 20. Februar 2016!

Bitte Art und Ort der Spielfortsetzung sowie zwingende persönliche Strafen angeben!

1. Ein Verteidiger spielt den Ball kontrolliert zu seinem außerhalb des Strafraums stehenden Torhüter zurück. Bevor er diesen erreichen kann erläuft sich ein im Abseits stehender Angreifer den Ball und läuft in Richtung Tor. Der Torhüter erkennt die Situation zu spät und wirft sich dem Stürmer entgegen. Dabei spielt er den Ball mit den Händen. Entscheidungen? (2)

RK Torhüter (1), direkter FS (1)

2. In der 88. Spielminute dringt ein Spieler der Mannschaft A in den gegnerischen Strafraum ein. Als er sieht wie ein Verteidiger sich im hohen Tempo nähert lässt er sich theatralisch mit einem Schrei fallen bevor ihn der Verteidiger mit einem fairen Tackling erreicht. Ein Mitspieler des Verteidigers leitet unmittelbar nach dem Ballgewinn einen schnellen Konter ein, wodurch sich eine gute Torchance ergibt. Diese nutzt Mannschaft B zum Torerfolg. Entscheidungen! (4)

Tor (1), Anstoß (1), Vorteilsregel (1), GK für Spieler Mannschaft A wegen Unsportlichkeit (1)

3. Einwurf in Höhe der Mittellinie für Mannschaft A. Dabei steht der Spieler beim Einwurf ca. 3 Meter hinter der Seitenlinie. Der Einwurf wird von einem gegnerischen Spieler, welcher 1 Meter von der Seitenlinie entfernt steht abgefälscht und gelangt nun zu einem Mitspieler, der einen schnellen Konter einleiten will. Wie muss der Schiedsrichter reagieren? (2)

Weiterspielen (1), Mindestabstand zum Spieler sind eingehalten (2 Meter) (1)

4. Nach einem Eckball wehrt der Torhüter den Ball erneut zur Ecke ab. Bei dieser Aktion prallt er mit einem Angreifer im Strafraum zusammen und beide bleiben verletzt am Boden liegen. Der Schiedsrichter lässt die Behandlung zu. Anschließend schickt er den Angreifer vom Feld. Handelt der Schiedsrichter richtig? Entscheidungen mit Begründung! (3)

Nein (1), Stürmer darf auf Feld bleiben da TW auch verletzt war und behandelt werden musste (1), Spielfortsetzung Eckball (1)

5. Bei einer schnellen Eckballausführung liegt der Ball knapp außerhalb des Viertelkreises. Der Ball kommt in den Strafraum wo ihn ein Mitspieler ins Tor befördert. Jetzt sieht der Schiedsrichter das Fahnenzeichen seines Assistenten. Entscheidungen? (3)

Rücksprache SR und SRA, kein Tor (1), Wiederholung Eckstoß (1), Ball war nicht korrekt im Spiel (1)

6. Der Schiedsrichter zeigt beim Stand von 2:2 drei Minuten Nachspielzeit an. In der 93. Minute läuft ein Spieler der Mannschaft B allein auf das gegnerische Tor zu. Der Torhüter läuft ihm entgegen. Als er im Strafraum umspielt wird, bringt er den Stürmer durch Halten zu Fall. Jetzt pfeift der Schiedsrichter ab. Entscheidungen mit Begründung! (4)

SR handelt falsch weil klar erkennbar eine klare Torchance vorlag (1), Strafstoß (1), RK TW (1), Spiel muss entsprechend verlängert werden (1)

7. Indirekter Freistoß ca. 24 Meter vorm Strafraum. Der Spieler schießt den Ball direkt aufs Tor. Dabei wehrt ein in der Mauer stehender Spieler den Ball mit der Hand in Kopfhöhe ab. Entscheidungen! (2)

GK Verteidiger (1), direkter Freistoß (1)

8. Beim Abstoß tritt der Torhüter in den Rasen. Ein Angreifer erkennt die Situation und sprintet zum Ball. Er kann diesen 15 Meter vorm Tor erreichen und ins Tor schießen. Entscheidungen! (2)

Kein Tor (1), Wiederholung Abstoß (1) Ball war nicht korrekt im Spiel.

9. Nach einem verlorenen Zweikampf 5 Meter neben der Seitenauslinie ist ein Verteidiger so verärgert, dass er den unmittelbar neben ihm stehenden Mitspieler mit den Worten „ Was ist los? Warum hast du nicht geholfen du Arschloch.“ beleidigt. Der Schiedsrichterassistent hört dies und hebt die Fahne. Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel und trifft welche Entscheidungen? (2)

RK wegen Beleidigung (1), IdF für Gegner (1)

10. Bei einem Strafstoß tauschen der Torhüter und ein Mitspieler mit Zustimmung des Schiedsrichters die Plätze. Den fälligen Strafstoß kann der Torhüter zur Seite abwehren. Ein Mitspieler des Stürmers kommt jetzt an den Ball und schießt diesen aufs Tor. Dort wird dieser vom ursprünglich ersten Torhüter mit der Hand abgewehrt. Entscheidungen! (2)

RK für Spieler (1), Strafstoß (1)